 UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN	ABSCHLUSSBERICHT Zuerkennung eines Zuschusses für einen ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr	Universität Liechtenstein
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------

von
 an der Gastinstitution [Universität Oulu FI](#)
 zu senden an die [Universität Liechtenstein, International Office](#)
 Postadresse [Fürst-Franz-Josef-Strasse](#)
[9490 Vaduz](#)
 gesamter Studienaufenthalt von [01.09.2015](#) bis [18.12.2015](#)

Vorbereitung und Empfang

Schon vor der eigentlichen Bewerbungsfrist der Universität Liechtenstein zum Auslandssemester hat die Universität Oulu, genauer gesagt in diesem Fall die Oulu Business School (OBS), eine Liste von Kursen veröffentlicht, welche in Englisch unterrichtet werden und somit den Austauschstudenten problemlos zur Verfügung stehen.


Noch vor der Ankunft wurde jedem Austauschstudenten ein sogenannter „kummi“, was soviel bedeutet wie „Pate“, zugeteilt, welcher uns kontaktiert hatte und uns bei Fragen und Problemen gegebenenfalls weiterhelfen konnte. Da ich schon Mitte August nach Finnland gereist bin, bin ich mit dem Zug in Oulu angekommen. Alternativ besteht jedoch auch die Möglichkeit der Anreise per Flugzeug (z.B. Finnair, Norwegian) oder mit dem Bus. Vom Flughafen Oulu fährt ein Bus (Linie 8) direkt zum Campus, auf dem am 1. September auch eine Informationsveranstaltung stattgefunden hat. Unser Kummi hat uns dort in Empfang genommen und uns die Wohnungsschlüssel übergeben. Anschliessend konnten auf diesem Einführungstag auch einige Formalitäten geklärt werden, wie beispielsweise die Bezahlung der Student Union Gebühr.

Wohnung

Das Suchen einer Unterkunft hat sich als relativ einfach herausgestellt, sofern man mit den Studentenwohnungen Vorlieb nehmen möchte. Diese werden von PSOAS gestellt und kosten ca. zwischen 220-270 €. Die Zimmer sind einfach ausgestattet mit Bett, Tisch, Schrank und Stuhl. Im Preis mit inbegriffen ist alles einschliesslich Internet. Zu empfehlen ist es jedoch für einen Router zu sorgen, da das Internet nur über LAN-Kabel verfügbar ist. Die Bewerbungsphase für das Studentenwohnheim hat am 1. April begonnen und ich habe mich auch gleich zu Beginn beworben. Auch wenn im Endeffekt die meisten Austausch-Studenten dort einen Platz zugeteilt bekommen haben, gab es den ein oder anderen, der am Ende doch keinen Platz bekommen hat.

Es gibt mehrere Wohnheime für Austauschstudenten, wobei das Wohnheim letztendlich nicht zu beeinflussen ist, sondern einfach zugeteilt wird. Eines ist direkt an der Universität. Meines war etwa in der Mitte zwischen Stadt und Universität, in beide Richtungen waren es ca. 3 km, was natürlich Vor- und Nachteile hat.

Zur Uni habe ich die meiste Zeit den Bus genommen. Fahrkarten wurden innerhalb der ersten Tage an der Universität vom lokalen Busanbieter verkauft und ein 30-Tages-Ticket kostete zu diesem Zeitpunkt 42 €. Viele Studenten nehmen auch gerne das Fahrrad zur Uni. Fahrräder können zu Semesterbeginn

 UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN	ABSCHLUSSBERICHT Zuerkennung eines Zuschusses für einen ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr	Universität Liechtenstein
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------

gekauft werden, da der Ansturm auf diese jedoch entsprechend hoch ist, ist es wiederum schwierig eines zu bekommen. Die Wohnungssuche auf dem freien Wohnungsmarkt gestaltet sich schwieriger, da die meisten Wohnungen nur für längere Zeiträume vergeben werden. Einige Hotels und Jugendherbergen bieten jedoch die Möglichkeit einer Langzeitmiete. Einige meiner Mitstudenten sind auch via Airbnb untergekommen.

Die Stadt


Oulu oder schwedisch Uleåborg ist mit fast 200000 Einwohnern die sechstgrösste Stadt in Finnland und ist relativ mittig des Landes im Westen direkt an der Ostsee gelegen. Es ist die Hauptstadt der Provinz Oulu und der an Lappland grenzenden Region Nordösterbotten. Die schwedische Grenze ist noch ca. 2 Stunden von Oulu entfernt. Auf dem Weg fährt man durch Kemi und Tornio, wo man schliesslich nach Schweden gelangt. Die nächst grösseren Städte sind im Süden Raahelä und Kokkola.

Im Stadtzentrum findet man ein für Finnland und West-Europa typisches Ladenbild vor. Die Stadt ist in Finnland vor allem für IT-Unternehmen bekannt. So kommt das finnische Unternehmen Technopolis beispielsweise aus Oulu. Die Fussgängerzone wird beheizt, sodass im Winter keine Rutschgefahr im Stadtzentrum besteht. Vom Stadtzentrum aus ist man auch innerhalb weniger Minuten am Meer, an dem sich auch die Bibliothek und das Theater der Stadt befinden. Rund um diesen Platz findet man sehr schöne, kleine finnische Läden. Auch bei Theater und Bibliothek befindet sich die „Kaupahalli“, wie der Name anmuten lässt, eine „Kaufhalle“, wie man sie in den meisten grösseren Städten in Finnland finden kann, in denen unter anderem lokale Spezialitäten angeboten werden. Die Preise sind im Allgemeinen auf ähnlichem Niveau wie in Deutschland, jedoch bisweilen etwas höher.

In Stadtnähe findet ihr einen grossen Strand mit dem Namen Nallikari, der sich im Sommer zum Sonnenbaden und im Winter zum Bestaunen der bisweilen auftretenden Nordlichter anbietet. Auch dort zu finden ist das Hotel Eden, welches ein umfangreiches Wellness- und Spa-Angebot führt.

In der Stadt gibt es mehrere Schwimmbäder, die mit dem Studenten-Sportpass auch Rabatte anbieten. Sehenswert ist auch das ansässige Eishockeyteam Kärpet, welches regelmässig die finnische erste Eishockey Liga (Liiga) gewinnt.



 UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN	ABSCHLUSSBERICHT Zuerkennung eines Zuschusses für einen ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr	Universität Liechtenstein
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------

Universität

Die Universität Oulu ist mit ca. 16000 Studenten eine der grössten des Landes. Auch wenn häufig von uns aus gesehen Oulu relativ nördlich liegt, liegt die Universität ziemlich genau in der Mitte des Landes. Kennzeichnend ist, dass fast alle Gebäude miteinander verbunden sind, sodass das Meiste innerhalb der Universität stattfindet, was natürlich auch mit der Witterung zu tun hat. Mit Bezahlung der Student Union Gebühr wird jedem Studenten auch der Rabatt auf das Mittagessen zuteil, welches im Grossen und Ganzen zufriedenstellend und mit einem Preis von 2,60 € für jeden erschwinglich ist.

Vorlesungen und Dozenten


In Finnland ist das Semester in zwei Perioden unterteilt, von denen die erste Ende Oktober und die zweite vor Weihnachten endet. Dies bedeutet auch, dass entsprechend zwei Klausurphasen stattfinden, je nachdem ob die Kurse in der erste oder zweiten Periode stattfinden oder sich über beide Perioden erstrecken. Ich persönlich hatte in beiden Perioden zwei Kurse, sodass ich ein ausgeglichenes Lernverhältnis hatte. Zusätzlich habe ich in beiden Perioden einen Finnischkurs besucht. Häufig setzen sich die Noten nicht nur aus dem Examen, sondern zusätzlich auch aus Gruppenarbeiten oder entsprechenden Papern zusammen. In einigen Fällen kann eine Gruppenarbeit auch den Hauptbestandteil der Note darstellen.

Die Dozenten kamen aus einem internationalen Umfeld und der Umgang war relativ informell, sodass die meisten Dozenten beispielsweise auch mit Vornamen angesprochen werden konnten. Die Vorlesungen waren alle ausschliesslich in Englisch gehalten, auch wenn manchmal etwas „finnisch“ trocken. Auch von den finnischen Studenten im Masterstudiengang besuchen die meisten bzw. alle Vorlesungen in Englisch. Persönlich habe ich folgende Module gewählt:

- Corporate Governance
- Entrepreneurial Finance
- Portfolio Management
- Financial Accounting Theory

Sehr empfehlen kann ich den Portfolio Management Kurs, bei dem sowohl Dozent als auch Inhalt überzeugt haben und der sich sehr abwechslungsreich mit einigen Gruppenarbeiten gestaltet hat.

Die Noten setzen sich auf einer Skala von 1-5 zusammen, wobei 5 die beste und 1 die schlechteste Note ist, jedoch noch „bestanden“ bedeutet. Die Prüfungszeit war jeweils 4 Stunden, wobei die Zeit auch im schlimmsten Fall niemals benötigt wurde, was euch Raum gibt ausgiebig über eure Prüfungsfragen zu sinnen.

 UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN	ABSCHLUSSBERICHT Zuerkennung eines Zuschusses für einen ERASMUS Studienaufenthalt Studienjahr	Universität Liechtenstein
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------

Ausflüge und Aktivitäten

Verschiedene Trips werden von ESN Oulu angeboten, darunter ein visafreier Trip nach St. Petersburg, eine grosse Russlandtour u.a. nach St. Petersburg und Moskau, der sogenannte Pirates of the baltic sea trip, ein Ausflug auf die Lofoten in Norwegen und einige „Mökki“ (Hütte)-Wochenenden in Lappland. Persönlich habe ich an keinem dieser Ausflüge teilgenommen, was daran lag, dass ich die entsprechenden Orte schon besucht hatte oder mir persönlich andere Ziele vorgenommen hatte. Allgemein ist das Reisen in Finnland per Zug relativ teuer, ihr kommt jedoch fast überall recht zügig hin, wenn ihr gegen Süden reisen wollt. Eine günstigere, jedoch auch etwas unbequemere Alternative, bietet der Omnibus. In Richtung Norden fahren bisweilen auch Züge bis nach Rovaniemi und Busse bis nach Nord-Lappland (Hetta). Wenn ihr allerdings etwas flexibel sein wollt, bietet sich das Mieten eines Autos an. Die Strassen können in Lappland etwas verschneit/vereist sein, da unter „Strassen räumen“ in Finnland das Entfernen des hohen Schnees verstanden wird, ihr ansonsten jedoch auf einer Eispiste fahrt. Da die Autos jedoch alle mit Spikes an den Reifen ausgestattet sind, ist dies zwar gewöhnungsbedürftig, sollte jedoch kein Hindernis darstellen. Zum Skifahren sehr zu empfehlen sind Ylläs, Ruka, Pyhä oder Levi. Auch die Gilde der OBS bietet einen jährlichen Wochenendtrip nach Ruka an, bei dem jedoch nicht das Skifahren im Vordergrund steht, den ihr euch jedoch nicht entgehen lassen solltet.

Um nach Helsinki zu kommen, kann ich persönlich Norwegian empfehlen, die direkt von Oulu fliegt und bei frühzeitiger Buchung nicht unbedingt teurer als die Busse ist. In Helsinki besteht seit Neuestem eine direkte Zugverbindung zum Flughafen. Von Helsinki aus lässt sich auch einfach per Fähre ein Trip in die Baltischen Länder gestalten. Zu bedenken ist, dass ihr mit der finnischen Studentenkarte, jedenfalls zu dem Zeitpunkt meines Aufenthalts, 15% bei Hotelbuchungen auf ebookers erhaltet.

Fährfahrten nach Schweden sind zum einen von Vaasa nach Umeå aus möglich, zum anderen von Turku via Mariehamn nach Stockholm.

Nützliche Links:

Oulu Business School: <http://www oulu fi/ouibusinessschool/>

PSOAS: <https://www.psoas.fi/en/>

Finnische Bahn: <https://www.vr.fi/cs/vr.fi/etusivu>

Omnibus: <http://www.onnibus.com/fi/index.htm>

Long-distance Busse: <https://www.matkahuolto.fi/en/>

Gilde: <http://www.finanssi.org/home/>

Günstiger Pre-paid Anbieter: <https://saunalahti.fi/> (vorort umstandslos zu kaufen z.B. bei R-Kioski)

Günstige Hotelkette: <https://www.omenahotels.com/>

Date:

Signature:

Erstellt am:	20.12.2015	Version 1 Seite 4
Erstellt von:		